

# Opfer – Ein interdisziplinäres Gespräch

In allen Religionen spielt das Opfer eine zentrale Rolle. In ihm verdichtet sich der Zusammenhang zwischen immanenter und transzendenter Welt, Gott und Mensch. In der Heiligen Schrift sind die Opferrituale als Versuche des Menschen, Gott genügen zu können, überwunden. Dies zeigt sich schon im Alten Testament im Isaaksopfer und es wird ein für alle Mal in Jesu Christi Kreuzestod offenbar.

In allen theologischen Disziplinen spielt daher die Auseinandersetzung mit der Frage des Opfers eine entscheidende Rolle. Darüber hinaus sind auch Philosophie, Psychologie und Gesellschaftswissenschaften mit dem Opferproblem als einer anthropologischen Grundfrage befasst. Die Tagung wird deshalb international renommierte Gelehrte verschiedener theologischer und nicht-theologischer Disziplinen an der STH Basel zu einem breiten interdisziplinären Dialog zusammenführen, der die Opferproblematik aus verschiedenen Perspektiven behandeln wird.

## Referenten

Prof. Dr. Jost Bauch, Konstanz  
Prof. Dr. Mark Edwards, Oxford  
Prof. Dr. Dr. Markus Enders, Freiburg/Breisgau  
Prof. Dr. Reinhard Feldmeier, Göttingen  
Prof. Dr. Evelyn Goodman-Thau, Jerusalem und Wien  
Prof. Dr. Oliver O'Donovan, Edinburgh  
Prof. Dr. Stefan Schreiner, Tübingen  
Prof. Dr. Johannes Schwanke, Basel und Tübingen  
Prof. Dr. Harald Seubert, Basel und München  
PD Dr. Hamid Reza Yousefi, Koblenz-Landau  
Prof. Dr. John Webster, St Andrews

## Allgemeine Informationen

### Ort

Staatsunabhängige Theologische Hochschule Basel  
Mühlestiegrain 50, CH-4125 Riehen  
Wegbeschreibung: [www.sthbasel.ch](http://www.sthbasel.ch) > Kontakt

### Kosten

Es wird keine Tagungsgebühr erhoben;  
Unkostenbeitrag für die Verpflegung CHF 85.–,  
Studierende CHF 45.–

### Anmeldung

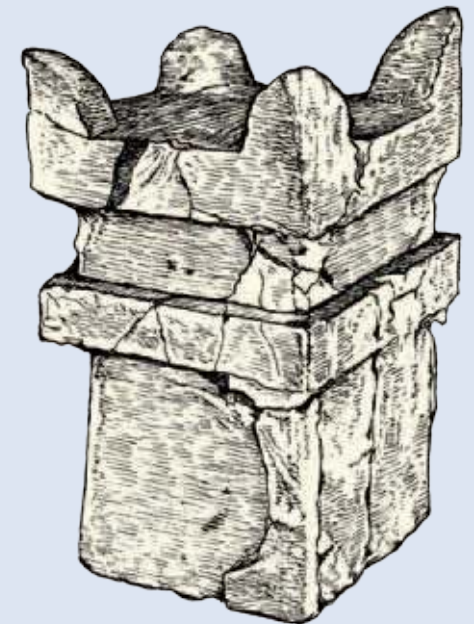
bis Montag, 16. November 2015 an:  
STH Basel, [office@sthbasel.ch](mailto:office@sthbasel.ch)  
[www.sthbasel.ch](http://www.sthbasel.ch) > Forschen > Tagungen

Staatsunabhängige Theologische Hochschule Basel  
Mühlestiegrain 50, CH-4125 Riehen/Basel  
Tel. +41 (0)61 646 80 80, Fax +41 (0)61 646 80 90  
[office@sthbasel.ch](mailto:office@sthbasel.ch), [www.sthbasel.ch](http://www.sthbasel.ch)



## Opfer

### Ein interdisziplinäres Gespräch



## Organisation

Prof. Dr. Johannes Schwanke, STH Basel  
Professor für Systematische Theologie  
Prof. Dr. Harald Seubert, STH Basel  
Professor für Philosophie und Religionswissenschaft

# Programm und Zeitplan

## Freitag, 20. November 2015

- 12.00–13.30 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr Begrüssung (Harald Seubert, Johannes Schwanke)
- 14.15–15.00 h Johannes Schwanke, Basel und Tübingen:  
*Opfer aus interdisziplinärer Perspektive*
- 15.00 – 16.00 h Harald Seubert, Basel und München:  
*Opfer aus religionsphilosophischer Perspektive*
- 16.00–16.30 Uhr Kaffeepause
- 16.30–17.30 Uhr Stefan Schreiner, Tübingen:  
*Opfer aus alttestamentlicher und jüdischer Perspektive*
- 17.30–18.30 Uhr Reinhard Feldmeier, Göttingen:  
*Opfer aus neutestamentlicher und hellenistischer Perspektive*

## Samstag, 21. November 2015

- 09.00–10.00 Uhr Mark Edwards, Oxford:  
*Opfer aus patristischer Perspektive*
- 10.00–11.00 Uhr Evelyn Goodman-Thau, Jerusalem und Wien:  
*Opfer aus modern jüdischer Perspektive*
- 11.00–11.30 Uhr Kaffeepause
- 11.30–12.30 Uhr Reza Hamid Yousefi, Koblenz-Landau:  
*Opfer aus arabisch-philosophischer Perspektive*
- 12.30–14.00 Uhr Mittagessen
- 14.00–15.00 Uhr Referent angefragt  
*Opfer aus buddhistisch-hinduistischer Perspektive*
- 15.00–15.30 Uhr Kaffeepause
- 15.30–16.30 Uhr John Webster, St Andrews:  
*Opfer aus systematisch-theologischer Perspektive*
- 16.30–17.30 Uhr Oliver O'Donovan, Edinburgh:  
*Opfer aus ethischer Perspektive*

## Sonntag, 22. November 2015

- 08.30–09.30 Uhr Gottesdienst in der Dorfkirche Basel-Riehen:  
Kirchenratspräsident Lukas Kundert
- 09.30–10.00 Uhr Pause/Transfer zurück zur STH Basel
- 10.00–11.00 Uhr Markus Enders, Freiburg/Breisgau:  
*Opfer aus kulturphilosophischer Perspektive*
- 11.00–12.00 Uhr Jost Bauch, Konstanz:  
*Opfer aus soziologischer Perspektive*
- 12.00–12.15 Uhr Resümée der Tagung und Verabschiedung  
(Harald Seubert, Johannes Schwanke)